

Nr. 20 / Oktober 2019, Köln
#Anuga

100 Jahre geballte Ernährungskompetenz: Anuga bricht alle Rekorde

**Über 170.000 Besucher - weltweit größte Fachmesse für
Lebensmittel und Getränke gibt entscheidende Impulse
für die Zukunft**

Aktuelle Trends, neuste Innovationen und visionäre Konzepte für die Ernährung der Zukunft standen vom 5. bis 9. Oktober 2019 auf der Anuga mehr denn je im Fokus. Die weltgrößte Fachmesse für Lebensmittel und Getränke zeigte erneut, dass sie die globale Nr. 1 der Branche ist. Mit über 170.000 Fachbesuchern (plus 3 Prozent zu 2017) aus 201 Ländern und rund 7.500 Ausstellern (7.405 in 2017) aus 106 Ländern erzielte die Messe neue Bestmarken. Der Auslandsanteil auf Ausstellerseite lag bei 90 Prozent und besucherseitig bei 75 Prozent. In zehn Fachmessen unter einem Dach präsentierten Aussteller aus aller Welt die gesamte Bandbreite an weltweiten Produkten. „Der kontinuierliche Zuwachs an Fachbesuchern sowie Ausstellern bestätigt den herausragenden internationalen Stellenwert der Anuga als wichtigste Businessplattform der Branche. Mit diesem Rekordergebnis schreiben wir die Erfolgsgeschichte der Anuga zum 100. Jubiläum weiter fort. Nirgendwo sonst werden Angebot und Nachfrage in dieser Qualität so effektiv zueinander geführt wie hier in Köln. Stärker denn je ist die Anuga 2019 aber auch ein Zukunftsfenster. Hier werden strategische Entscheidungen für die gesamte Ernährungswirtschaft diskutiert sowie neue Lösungen und Konzepte für die großen Herausforderungen der globalen Ernährungsindustrie vorgestellt,“ so Gerald Böse, Vorsitzender der Geschäftsführung der Koelnmesse GmbH.

Die Eröffnungsrede zum Partnerland hielt Paraguays Ministerin für Industrie und Handel, Liz Cramer. Sie freute sich insbesondere über den freundlichen Empfang zur Messe und das hohe Interesse der Fachbesucher am eigenen Land: „In Paraguay sind wir überzeugt, dass ein freier und fairer Welthandel eine Quelle der Weiterentwicklung ist und zu einer effizienteren Nutzung der verfügbaren globalen Ressourcen führen kann. Unsere Aussteller der Lebensmittelbranche, die an der Anuga teilgenommen haben, berichteten über eine hohe Anzahl von Treffen mit potenziellen Partnern und erwarten daher eine wachsende Nachfrage nach Lebensmitteln aus Paraguay. Zudem haben wir viel über die Erwartungen der heutigen Verbraucher auf der Messe erfahren. Ich bin überzeugt, dass die Anuga angesichts des hervorragenden Ergebnisses unserer diesjährigen Teilnahme auch in den kommenden Jahren ein vorrangiges Ereignis für die Entwicklung des paraguayischen Ernährungssektors bleiben wird, mit einer bedeutenden Präsenz von Unternehmen und Vertretern des öffentlichen Sektors unseres Landes.“



Anuga
05.10. - 09.10.2019
www.anuga.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Peggy Krause

Telefon

+49 221 821-2076

Telefax

+49 221 821-3544

E-Mail

p.krause@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats:

Oberbürgermeisterin Henriette

Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

Auch Friedhelm Dornseifer, Präsident des Bundesverbandes des Deutschen Lebensmittelhandels (BVLH) zeigt sich zufrieden: „Die Anuga hat es 2019 erneut geschafft, die Vielfalt der Lebensmittelwirtschaft auf beeindruckende Art und Weise darzustellen. Der Messe ist es dabei ebenfalls gelungen, die Zukunftsthemen der Branche mit der aktuellen politischen Debatte zu verknüpfen, welchen Einfluss Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von Lebensmitteln auf Umwelt und Klimawandel haben. Zu ihrem 100. Jubiläum zeigt sich die Anuga damit topaktuell und für künftige Herausforderungen gut gerüstet. Trotz der hohen Bedeutung von sozialer Verantwortung und Nachhaltigkeit, die mit der Herstellung und dem Verkauf von Lebensmitteln einhergehen, hat die Anuga 2019 mit ihrer großen Vielfalt an neuen Produkten eindrucksvoll bewiesen, dass Lebensmittelwertschätzung vor allem Geschmackssache ist. Produkte anzubieten, die den moralischen Bedürfnissen der Verbraucher entsprechen, ihnen aber auch den größtmöglichen Genuss bereiten, ist für Lebensmittelhersteller und Lebensmittelhändler eine große Herausforderung. Dabei stehen sie im Wettbewerb. Sie tragen das unternehmerische Risiko und haben gerade deshalb mehr politische Unterstützung dabei verdient, Nachhaltigkeit, Profitabilität und Kundenwünsche in Einklang zu bringen.“

Seite

2/4

Christoph Minhoff, Hauptgeschäftsführer der Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie (BVE), zieht ebenfalls eine positive Bilanz: "Die Anuga als größte und wichtigste Fachmesse für Lebensmittel und Getränke ist nicht nur eine Plattform für das Exportgeschäft der Deutschen Ernährungsindustrie, sondern auch die Weltleitmesse für Innovationen und Trends im Lebensmittelmarkt. Keine andere Branche ist so innovativ wie wir: Jährlich kommen allein in Deutschland über 40.000 Produkte neu auf den Markt. Auch in diesem Jahr konnten die Lebensmittelhersteller wieder eindrucksvoll unter Beweis stellen, dass sie heute schon Antworten geben können, wie die Zukunft schmeckt. Dabei etablieren sich Trends wie „gesunde und nachhaltige Ernährung“ nicht nur weiter, sondern Nachhaltigkeit gewinnt eine neue Dimension bei Lebensmitteln. Will die Politik die Branche bei dieser Entwicklung unterstützen, muss sie die bestehenden Zielkonflikte zwischen Verpackungsreduktion, Kampf gegen Lebensmittelverluste und Lebensmittelsicherheit lösen, statt Vereinbarungen zu diktieren."

Guido Zöllick, Präsident des DEHOGA Bundesverbandes, erklärt weiter: „In gastronomisch spannenden wie herausfordernden Zeiten überzeugte die Anuga 2019 mit einem einzigartigen Ausstellermix, wertvollen Informationen aus erster Hand, spannenden Trendanalysen aus aller Welt und einem umfangreichen branchenrelevanten Eventprogramm zu den Themen der Zeit. Echte Mehrwerte für den unternehmerischen Erfolg von heute und morgen für eine starke Branche mit fast 90 Milliarden Euro Jahresnettoumsatz. Zum zentralen Treffpunkt für Markengastronomen wie mittelständische gastgewerbliche Unternehmer, für Partner und Freunde aus ganz Deutschland und Europa wurde erneut der DEHOGA Marktplatz Gastronomie. Branchenhilights waren zudem die Premiere des dehogadigitalday, das 29. Forum Systemgastronomie sowie der Startschuss für den Wettbewerb "Ausgezeichnet! Die besten Kinderspeisekarten Deutschlands" zusammen mit Bundesernährungsministerin Julia Klöckner. Der erfolgreiche Messeverlauf ist ein weiterer Beleg für die große Bedeutung und Anziehungskraft der Anuga für die Branche der Gastlichkeit.“

Top-Einkäufer an Board

Vor allem die Qualität der Besucher überzeugte die Aussteller. Zahlreiche Einkäufer mit Entscheidungskompetenz aus dem Handel und dem Foodservice kamen zur Messe nach Köln. Von den TOP 10 Lebensmittelhändlern der Welt und den TOP 12 aus Deutschland waren alle wichtigen Akteure vertreten. Dazu gehören unter anderem Walmart, Costco Wholesale, The Kroger Co., Metro AG, Walgreens Boots Alliance, Inc., Edeka, Rewe Group, Penny, Lidl und Kaufland (Schwarz Gruppe). Wichtige Online-Händler wie Amazon, LSG Group, E.Leclerc, Mercadona, Migros und SPC Groups waren ebenfalls präsent. Auf Seite der Fachbesucher konnten für Europa besonders Steigerungen aus Großbritannien, Niederlande, Polen und Ukraine verzeichnet werden. Signifikante Steigerungen aus nichteuropäischen Ländern gab es vor allem aus Brasilien, Japan, USA und Russland.

Mehr als nur Business

Die Anuga ist nicht nur das Tor zur weltweiten Ernährungs- und Getränkewelt. In diesem Jahr setzte die Messe mit einem vielseitigen Event- und Kongressprogramm oder Sonderschauen wie der Anuga Horizon 2050 zudem mehr denn je neue Impulse für die Ernährungsbranche von morgen. Das Kongressstrio NEWTRITION X, E-Grocery Congress @Anuga und der Innovation Food Conference (iFood) mit internationalen Top-Referenten bot einen umfassenden Pool an neuen Informationen zu Trends, Marktchancen, neuen Technologien und Digitalisierung in der Branche. Als Wissens- und Know-How-Lieferant zeigte die Anuga zudem neue und fortlaufende Trends. Dazu gehörten beispielsweise pflanzenbasierte Fleischersatzprodukte, alternative Proteinprodukte basierend auf Erbsen, Favabohnen oder Insekten und neuinterpretierte Produktvarianten aus Hanf. Darüber hinaus spielten Themen wie Free-from, Convenience, vegan, Bio, Halal und Koscher eine wichtige Rolle.

Die Anuga in Zahlen:

An der Anuga 2019 beteiligten sich 7.590 Unternehmen aus 106 Ländern auf einer Bruttoausstellungsfläche von 284.000 m². Darunter befanden sich 738 Aussteller aus Deutschland sowie 6.852 Aussteller aus dem Ausland. Der Auslandsanteil betrug 90 Prozent. Zur Anuga 2019 kamen über 170.000 Fachbesucher aus 201 Ländern, der Auslandsanteil lag bei 75 Prozent.

Koelnmesse - Global Competence in Food and FoodTec:

Die Koelnmesse ist international führend in der Durchführung von Ernährungsmessen und Veranstaltungen zur Verarbeitung von Nahrungsmitteln und Getränken. Messen wie die Anuga, die ISM und die Anuga FoodTec sind als weltweite Leitmesse etabliert. Die Koelnmesse veranstaltet nicht nur in Köln, sondern auch in weiteren Wachstumsmärkten rund um die Welt, z. B. in Brasilien, China, Indien, Italien, Japan, Kolumbien, Thailand, den Vereinigten Staaten und den Vereinigten Arabischen Emiraten Foodmessen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Inhalten. Mit diesen globalen Aktivitäten bietet die Koelnmesse ihren Kunden maßgeschneiderte Events in unterschiedlichen Märkten, die ein nachhaltiges und internationales Business garantieren.

Weitere Infos: <http://www.global-competence.net/food/>

Die nächsten Veranstaltungen:

Seite

Cibus Tec - The International Food Processing & Packaging Exhibition from the heart of the Italian Food Valley, Parma 22.10. - 25.10.2019

4/4

yummex Middle East - The Event for Sweets & Snacks Professionals, Dubai 29.10. - 31.10.2019

Andina Pack - International Converting, Processing and Packaging Exhibition for the Food, Pharma and Cosmetic Industry, Bogotá 19.11. - 22.11.2019

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der Anuga finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.anuga.de im Bereich „News“.

Presseinformationen finden Sie unter: www.anuga.de/Presseinformation

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

Anuga im Social Web:

<https://www.facebook.com/anugacologne>

<https://www.instagram.com/anugacologne/>

<https://www.linkedin.com/company/anugashowcase>

<https://twitter.com/anugacologne>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Peggy Krause

Kommunikationsmanagerin

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Deutschland

Telefon: +49 221 821 2076

Telefax: +49 221 821 3544

E-Mail: p.krause@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Sie erhalten diese Nachricht als Bezieher der Pressemitteilungen der Koelnmesse.

Falls Sie auf unseren Service verzichten möchten, antworten Sie bitte auf diese Mail mit dem Betreff "unsubscribe".